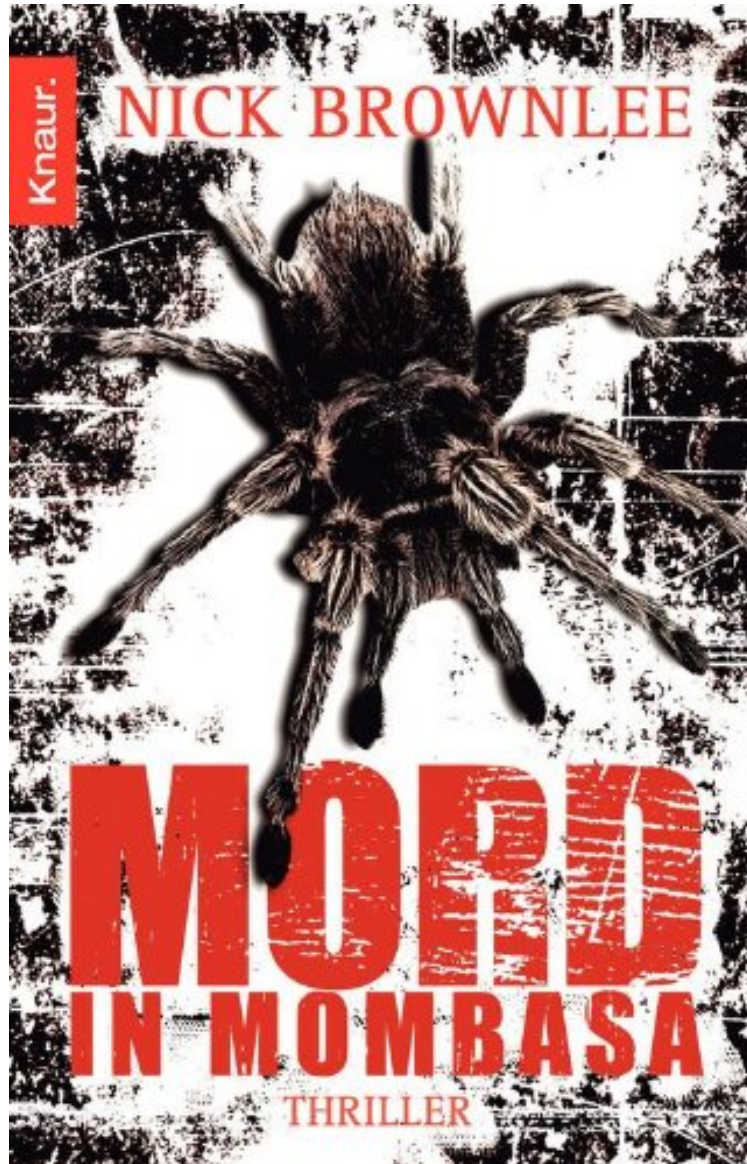


(Read download) Mord in Mombasa: Thriller

## Mord in Mombasa: Thriller

Von Nick Brownlee

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #337474 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-03Erscheinungsdatum: 2012-12-03File Name: B00A4VEQVO | File size: 26.Mb

**Von Nick Brownlee : Mord in Mombasa: Thriller** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mord in Mombasa: Thriller:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Heier Thriller fr den Sommer...Von FranziskaDer kenianische Ermittler Daniel Jouma arbeitet schon lange fr die Polizei in Mombasa. Normalerweise passiert nicht viel. Eine Ritualmord hier, ein bisschen Wilderrei dort und nebenbei trinkt er englischen Frhstckstee. Aber die Ruhe hat ein Ende als zwei verstmmelte Leichen auftauchen und ein Boot einfach so

explodiert. Jouma glaubt nicht an einen Funken, der die Explosion ausgelöst haben soll und steckt seine Nase in Dinge, die ihn eigentlich gar nichts angehen. Jake ist vor seinem alten Leben davon gelaufen und ist Skipper auf einem Boot, das mit Touristen Angeln fährt. Harry sein Partner ist auch nicht gerade der Schlaueste, aber als viele merkwürdige Dinge passieren und Harry selbst in zwielichtige Geschäfte verwickelt wird, steht es ganz schlecht um die Leben der beiden Männer. Ein Afrika-Thriller? Na klar, vor allem wenn alle anderen die Weltmeisterschaft verfolgen, was gibt es da Besseres als ein Buch zu lesen, das in Afrika spielt? Ich gebe zu, dass mich das Cover ein bisschen davon abgehalten hat, das Buch in die Hand zu nehmen. Die Spinne ist schon ziemlich abschreckend. Aber der Thriller? Ich sage nur: Spitze! Nick Brownlee hat einen packenden, realistischen und nie langweiligen Thriller geschrieben! Gekonnt wurde ich in einen Unterweltthriller verwickelt, den ich mir in meinen kühnsten Träumen nicht spannender hätte vorstellen können! Ob politische Korruption, Leichen, oder viele Handlungsstränge! Alles ist geschickt verwoben und Wirklichkeitsnah erklärt! Am besten hat mir die Konstellation der Ermittler gefallen. Ein eher behäbiger, farbiger, literarischer, komische Kauz, und der agile, nicht all zu schwer gebeutelte Weiße! Ein eigenartiges Pröchen, das aber nie wirklich einen Vertrag miteinander eingeht, sondern sich gegenseitig um Hilfe bittet! Daraus entsteht später immerhin eine Freundschaft. Kurze, knackige Kapitel angereichert mit Mord, Totschlag und einer guten Prise afrikanischer Lebenswahrheit, DAS ist mein Sommerfavorit für heiße Nächte! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kenias Küste wird zum Kriminalschauplatz. Von Krimi-Vielfraß Der englischen Autor Nick Brownlee siedelt diesen Kriminalroman im ostafrikanischen Kenia an. Neben einem englischen Skipper fungiert ein kenianischer Kriminalinspektor zur Hauptfigur in einem Geschehen, in dem es hauptsächlich um Schmuggel und Mord geht. Dabei gelingt es Brownlee sehr gut das kenianische Flair in seinen Roman einzuarbeiten und so eine authentische Schauplatzathmosphäre zu erzeugen. Die Handlungsfiguren sind durch die Bank weg gut skizziert und anschaulich dargestellt. Dies gilt nicht nur für die zwei Hauptakteure, sondern trifft auch auf die restlichen Charakteren zu. Der Erzählstil ist flüssig, kurzweilig und eingängig gestaltet. Spannungsmomente sind intelligent und nachvollziehbar in das Geschehen eingebaut und können wie die gesamte Handlung berzeugen. Einziges Manko stellt dar, da alle Bsewichter bereits gut 100 Seiten vor Romanende für den Leser schon entlarft sind und so im Schlusfinale eine Überraschung ausbleibt. Dennoch guter, berzeugender und brauchbarer Thriller. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gut gemachter Afrika-Krimi. Von Mchtegern Mit dem Erstlingswerk von Nick Brownlee bin ich voll und ganz zufrieden. Es ist gut gemacht, holt den Spannungsbogen und vermittelt ein Gefühl vom ethnischen Schmelztiegel Mombasa und dem Wechselspiel von Einheimischen und Zugezogenen. Gerade das habe ich mir von dem Buch auch erhofft und es deswegen gekauft. Ich muss aber sagen, dass mir die Bücher von Deon Meyer mehr zusagen, daher fehlt auch ein Stern in der Bewertung des Thrillers von Nick Brownlee. Meyer macht atemlos, Brownlee geht reservierter, doch durchaus Spannung vermittelnd zu Werke. Er vermittelt für einen Nichtafrikaner mit Urlaubsaufenthalt in Kenia aber sehr gut die afrikanische Szenerie, wie man sie als Mitteleuropäer im Lesesessel braucht... Schon bald ist mir beim Lesen klar geworden, dass eine Menge Personen auftreten (insgesamt über 50 mit großen und kleinen Rollen), deshalb habe ich eine Personenliste angelegt, die es ermöglicht nachzuschauen, um wen es sich bei "gerade nochmal handelt". Ich habe vermieden, Informationen aufzunehmen, die die Entwicklung des Buches verraten, und ich habe sie so belassen, wie die Personen erstmals erscheinen. Es sind nur Personen enthalten, die auch tatsächlich aktiv in das Geschehen eingreifen und über die nicht nur gesprochen wird. Leider sind die Formatierungsmöglichkeiten im Editor bei .de begrenzt, die Liste ist aber hoffentlich hilfreich: George Malewe - Kleingäuner, Fischausweider, 32 J. Jake Moore - Hauptperson, Engländer, Eigner des Schiffes "Yellofin", Sohn des Albie Moore. Sammy Eruwa - Schiffsjunge von Jake Moore. Ted - Tourist, Sportangler bei Jake Moore. Harry Philliskirk - Engländer, Freund und Partner von Jake Moore, 42 J., 1,88 m, knochig. Dennis Bentley - Weißer Kenianer, Eigner des Schiffes "Martha B". Norrie Barclay - Schlechter Golfspieler, dubioser Geschäftsmann. Whitestone - Gangster, Geschäftspartner von Norrie Barclay und anderen. Suki Lo - Kneipenwirtin, verwaist. Tigi Eruwa - Schiffsjunge von Dennis Bentley und Bruder von Sammy Eruwa. Tug Vijojo - Inhaber von "Croc World", Reptilienfreak, 40 - 60 J., gedrungen, ohne Beine, ausgewandertes Sdafrikaner, war in der sdafrikanischen Armee Sergeant First Class. Daniel Jouma - Hauptperson, Polizist (Inspector) der Coast Providence CID, schwarzer Kenianer, Ehemann von Winifred Jouma. Nyami - Polizist (Detective Sergeant) der Coast Providence CID, Untergebener von Daniel Jouma, Ehemann von Jemmina Nyami. Agnes Malewe - Frau von George Malewe, Mutter, 19 J. Benjamin Malewe - Sohn von Agnes und George Malewe, 3 Jahre. Michael Kili - Gangster, 23 J. Teshete - Polizist (Superintendent) der Coast Providence CID, Vorgesetzter von Daniel Jouma. Iraki - Polizist (Chef) der Coast Providence CID, Vorgesetzter von Teshete. Jacob Omu - Gangster, Anwalt und Vertreter von Michael Kili. Abdul, der Araber - Kreditgeber für die "Yellofin", reich, skrupellos. Adan Mohammed - Jugendlicher, Kindesentführer, Vater. Shahira - Mutter des entführten Kindes. Oki Oki - Entführtes Kind. Lucas - Freund von Adan. Walu - Polizist (Sergeant) der Coast Providence CID, Untergebener von Daniel Jouma. Zasocho - Waffenhändler, Geschäftspartner von Whitestone. Magaret Tambo - 72 Jahre, aus Bara Hoyo Beach, Besitzerin des Ebers Mwituu, Strandgängerin. Oliver Mugo - Polizist (Chiefinspector) bei der Malindi Polizei, dick und kahl, 1,80 m. Lokuru - Polizist (Sergeant) bei der Malindi Polizei, Untergebener von Oliver Mugo. Mr Christie - Pathologe der Coast Providence CID, der "Schakal", Kollege von Daniel Jouma. Loftus Kigali - Concierge des Marlin Bay Hotels. Elizabeth - Rezeptionistin des Marlin Bay Hotels. Conrad Getty - Besitzer des Marlin Bay Hotels, Sdafrikaner, ehem. Captain der sdafrikanischen Armee. Missy

Meredith - Schiffsmechanikerin in Flamingo Creek, 60 J., Itere Schwester von Watson, ihrem Gehilfen  
Martha Bentley - Tochter von Dennis Bentley, Absolventin der Michigan State University, lebt in New York, Frauchen der  
Katrze Chico  
Lloyd Jasper - Von Martha Bentley entlassener Anwalt in New York  
Carl Rubinsstein - Chef der  
Unternehmung Rubinstein Ziegler" in New York  
Partik Noonan - Freund von Martha Bentley, New York  
Mary Olumbiye - Mdchen, 16 Jahre, in Lebensgefahr  
Todd Fellowes - Amerikanischer Tourist, 19 Jahre, Bekannter" von  
Mary Olumbiye  
Harold - Skipper des Twin-Turbo-Fountain-Schnellbootes des Marlin Bay Hotels  
Stanley Sandana -  
Fahrer eines Gangsterbootes  
Joshua Poud - Komplize von Stanley Sandana  
Karim - Cousin von Abdul, dem  
Araber  
Augustus Kanga - Colonel, Geschäftspartner von Whitestone  
Kenneth Kariuku - Straenmusikant (Gitarre) in  
Mombasa  
Christopher Kalinki - Rausschmeier in Michael Kilis Club  
Robert - Diener von Augustus Kanga  
Tabo -  
Bettler  
Steven Kisakhi - Junge, Waise  
Niko Aristophenes - Grieche, Kapitn des Drogenschiffes Arturet  
Pieter Sullivan -  
Weier Kenianer, Hafenbeamter von Mombasa  
John - Martha Bentleys Fhrer zu Suki Los Bar

Kurzbeschreibung  
Zwei verstmmelte Leichen und ein gesprengtes Boot rufen den kenianischen Ermittler Daniel Jouma und den englischen Ex-Elitepolizisten Jake Moore auf den Plan. Gemeinsam kommt das ungewöhnliche Duo einem Verbrecherring auf die Spur, dessen Netzwerk weit ber die Unterwelt von Mombasa hinausreicht. Wer sich nicht an die Spielregeln hlt, wird eiskalt ausgeschaltet  
African Crime: realistisch wie Deon Meyer, packend wie Margie Orford.  
Kurzbeschreibung  
Zwei verstmmelte Leichen und ein gesprengtes Boot rufen den kenianischen Ermittler Daniel Jouma und den englischen Ex-Elitepolizisten Jake Moore auf den Plan. Gemeinsam kommt das ungewöhnliche Duo einem Verbrecherring auf die Spur, dessen Netzwerk weit ber die Unterwelt von Mombasa hinausreicht. Wer sich nicht an die Spielregeln hlt, wird eiskalt ausgeschaltet  
African Crime: realistisch wie Deon Meyer, packend wie Margie Orford.  
ber den Autor und weitere Mitwirkende  
Sprecher: Herbert Schfer, leidenschaftlicher  
Theaterschauspieler, ist in Film und Fernsehen ebenso prsent wie vor dem Mikro. Neben zahlreichen Hrspielen hat er z. B. den Krimis von Patricia Cornwell mrderischen Atem eingehaucht und "Die letzte Instanz" von Elisabeth Herrmann kongenial eingesprochen.